



GERMAN B – HIGHER LEVEL – PAPER 1
ALLEMAND B – NIVEAU SUPÉRIEUR – ÉPREUVE 1
ALEMÁN B – NIVEL SUPERIOR – PRUEBA 1

Monday 4 November 2002 (morning)
Lundi 4 novembre 2002 (matin)
Lunes 4 de noviembre de 2002 (mañana)

1 h 30 m

Name/Nom/Nombre

--

Number/Numéro/Número

--	--	--	--	--	--	--	--

QUESTION AND ANSWER BOOKLET – INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your name and candidate number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the Paper 1 questions (Text handling).
- Refer to the Text Booklet which accompanies this booklet.
- Answer the questions in the spaces provided.
- One mark is allocated per question unless otherwise indicated.

LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrire votre nom et numéro de candidat dans les cases ci-dessus.
- Ne pas ouvrir ce livret avant d’y être autorisé.
- Ce livret contient toutes les questions de l’épreuve 1 (Lecture interactive).
- Se référer au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Répondre à toutes les questions dans le livret de questions et réponses.
- Un point par question sauf indication contraire.

CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba su nombre y número de alumno en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la Prueba 1 (Manejo y comprensión de textos).
- Refiérase al cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Conteste todas las preguntas en el cuaderno de preguntas y respuestas.
- Cada pregunta tiene un valor de un punto, a menos que se indique algo distinto.

EXAMINER EXAMINATEUR EXAMINADOR	TEAM LEADER CHEF D’ÉQUIPE LÍDER DE EQUIPO	IBCA
TOTAL /60	TOTAL /60	TOTAL /60

TEXT A — KINOWERBUNG

Ordnen Sie die Filmgattungen in der rechten Spalte den richtigen Filmen zu. Vorsicht, es gibt mehr Gattungen als Sie brauchen.

1.	Der Schuh des Manitu	<input type="checkbox"/>	A.	Komödie
2.	Die Fabelhafte Welt der Amelie	<input type="checkbox"/>	B.	Science Fiction
3.	Planet der Affen	<input type="checkbox"/>	C.	Romantische Komödie
4.	Kanak Attack	<input type="checkbox"/>	D.	Thriller
			E.	Piratenfilm
			F.	Tierfilm
			G.	Gesellschafts-kritischer Film

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

5. Für welche Filme hat der Regisseur auch den Text des Films geschrieben? [2 Punkte]

(a)

(b)

6. Was ist der Beruf des Hauptcharakters [2 Punkte]

(a) des französischen Films?

(b) des amerikanischen Films?

Welchen Film empfehlen Sie:

7. Ihrer Freundin, die gern romantische Filme, die den Alltag positiv erscheinen lassen, sieht?

.....

8. einem Freund, den das Leben auf anderen Welten fasziniert?

.....

9. einer Schulklasse, die das Thema ‚Ausländer in Deutschland‘ besprechen?

.....

10. einem Freund, der gern lustige Filme, die im wilden Westen spielen, sieht?

.....

TEXT B — DIE FRAU MIT DER GITARRE

Welche Eigenschaft passt zu welchem Charakter? Kreuzen Sie das richtige Kästchen an. Ein Beispiel ist angegeben.

	Der Junge	Die Frau mit der Gitarre	Der Mann
Beispiel: mysteriös	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. unfreundlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. neugierig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. schön	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. traurig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. faul	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. verführerisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. verwundert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. verspielt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. musikalisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Nennen Sie vier Informationen, die zum Aussehen der Frau gegeben werden. [4 Punkte]

- (a)
- (b)
- (c)
- (d)

21. Erklären Sie mit Ihren eigenen Worten, warum der Junge eine Abneigung gegen den Mann empfindet.

.....

22. Erklären Sie, warum der Junge zu dem Spielplatz zurückging.

.....

TEXT C — VON TALENT UND TALENTA

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

23. Welche Bedeutung für diese Schule hatten...?

[2 Punkte]

(a) Moritz von Sachsen.

.....

(b) Gotthold Ephraim Lessing.

.....

24. Was ist an St. Afra einzigartig?

.....

25. An welche ostdeutsche Tradition knüpft St. Afra an?

.....

Der Text hat sieben Abschnitte A bis G. Ordnen Sie die folgenden Überschriften dem richtigen Abschnitt zu. Schreiben Sie den passenden Buchstaben in das Kästchen. Ein Beispiel ist angegeben.

Beispiel: *Eine neue Schule für hochbegabte Schüler wird eröffnet.*

A

26. Die Finanzierung der Schule teilen sich Eltern und Bundesland.

☐

27. Es ist umstritten, wie man begabte Schüler am besten fördert.

☐

28. In den neuen Bundesländern hat man immer begabte Schüler gefördert.

☐

29. Die Schüler werden auch am Schultag in der Gemeinde arbeiten müssen.

☐

30. Man kann mit guten Schulnoten allein keinen Platz in der neuen Schule bekommen.

☐

31. Diese Initiative ist auch in den alten Bundesländern nicht einmalig.

☐

Erklären Sie mit Ihren eigenen Worten, was mit den folgenden Sätzen oder Satzteilen gemeint ist. Grammatikalische Fehler werden nicht beachtet, wenn die Antwort verständlich ist.

32. Diese ist längst auch in anderen Bundesländern kein Tabu mehr. (*Abschnitt C*)

.....
.....

33. Besonders Begabte können die 11. Klasse überspringen. (*Abschnitt C*)

.....
.....

34. Von Anfragen überrollt worden ist St. Afra übrigens nicht. (*Abschnitt E*)

.....
.....

35. ...müssen die Jugendlichen auch nachmittags die Schulbank drücken. (*Abschnitt F*)

.....
.....

Auf welche Wörter im Text beziehen sich die im Text fettgedruckten Wörter?

Beispiel: *seine* (*Abschnitt A*) *St. Afra*

36. denen (*Abschnitt C*)

37. die (*Abschnitt D*)

38. ihr (*Abschnitt D*)

39. das (*Abschnitt E*)

40. ihre (*Abschnitt E*)

41. es (*Abschnitt G*)

TEXT D — Fröhliche Weihnachten! Der Museumsshop - für die Kunst und in Konkurrenz zu ihr.

Lesen Sie Text D und beantworten Sie die folgenden Fragen.

42. Außer Einkaufen, nennen Sie zwei Events, die Museen veranstalten. *[2 Punkte]*

(a)

(b)

43. Worüber regen sich einige Verantwortliche für Museen auf?

.....

44. Nennen Sie zwei Gründe, warum Museen ihr Angebot verändert haben. *[2 Punkte]*

(a)

(b)

45. Auf welchem Gebiet war das Metropolitan Museum in New York Vorreiter?

.....

.....

46. Für welche Museen arbeiten die folgenden Leute? *[3 Punkte]*

(a) Helmut Sander

.....

(b) Eske Nannen

.....

(c) Kasper König

.....

Welches Angebot in der rechten Spalte (A,B,C...) findet man in nur einem der Museen in der linken Spalte (47-50)? Schreiben Sie den richtigen Buchstaben ins Kästchen. Aufpassen, es gibt mehr Angebote als Sie brauchen.

Beispiel: Metropolitan Museum

E

47. Kunst und Austellungs halle
der BRD

☐

48. Hamburger Museum für Kunst
und Gewerbe

☐

49. Cedon

☐

50. Kunstmuseum Wolfsburg

☐

A. Gewerbe

B. Restaurant und laden

C. Audioführungen für Kinder

D. ein verpachteter Laden

E. Laden außerhalb des Museums

F. verkauft Waren für verschiedene Museen

G. Gartenshop

H. Weihnachtsmarkt

I. Kino

J. längere Öffnungszeiten